

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN ISO 9073-10:2004

Textilien - Prüfverfahren für Vliesstoffe - Teil 10: Analyse von Faserfragmenten und anderen Partikeln im trockenen Zustand (ISO 9073-10:2003)

Textiles - Test methods for nonwovens -
Part 10: Lint and other particles
generation in the dry state (ISO
9073-10:2003)

Textiles - Méthodes d'essai pour
nontissés - Partie 10: Relargage de
peluches et autres particules à l'état sec
(ISO 9073-10:2003)

12/2004



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN ISO 9073-10:2004 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN ISO 9073-10:2004 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ICS 59.080.30

Deutsche Fassung

**Textilien - Prüfverfahren für Vliesstoffe - Teil 10: Analyse von
Faserfragmenten und anderen Partikeln im trockenen Zustand
(ISO 9073-10:2003)**

Textiles - Test methods for nonwovens - Part 10: Lint and
other particles generation in the dry state (ISO 9073-
10:2003)

Textiles - Méthodes d'essai pour nontissés - Partie 10:
Relargage de peluches et autres particules à l'état sec (ISO
9073-10:2003)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. Dezember 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text von ISO 9073-10:2003 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textilien“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als EN ISO 9073-10:2004 durch das Technische Komitee CEN/TC 38 „Textilien und textile Erzeugnisse“ übernommen, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2005 zurückgezogen werden.

ISO 9073 besteht aus folgenden Teilen mit dem allgemeinen Titel „*Textilien — Prüfverfahren für Vliesstoffe*“:

- *Teil 1: Bestimmung der Masse je Flächeneinheit*
- *Teil 2: Bestimmung der Dicke*
- *Teil 3: Bestimmung der Zugfestigkeit und Dehnung*
- *Teil 4: Bestimmung der Weiterreißfestigkeit*
- *Teil 6: Absorption*
- *Teil 7: Bestimmung der Biegelänge*
- *Teil 8: Bestimmung der Durchdringzeit von Flüssigkeiten (simulierter Urin)*
- *Teil 9: Bestimmung des Fallkoeffizienten*
- *Teil 10: Analyse von Faserfragmenten und anderen Partikeln im trockenen Zustand*
- *Teil 11: Bestimmung des Ablaufverhaltens*
- *Teil 12: Bestimmung der Saugfähigkeit*

Die Anhänge A und B in diesem Teil der ISO 9073 sind informativ.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 9073-10:2003 wurde vom CEN als EN ISO 9073-10:2004 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Prüfgeräte	4
6 Durchführung	8
7 Berechnung	9
8 Prüfbericht	10
Anhang A (informativ) Allgemeine Angaben zur Reproduzierbarkeit	11
Anhang B (informativ) Beispielhafte Messprobe — Gesamt-Faserfragmentbildung — Probe X	12

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 9073 legt ein Prüfverfahren zur Analyse der Faserfragmentbildung bei Vliesstoffen im trockenen Zustand fest. Das Verfahren gilt auch für sonstige textile Materialien.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 554, *Standard atmospheres for conditioning and/or testing — Specifications*

ISO 14644-1, *Cleanrooms and associated controlled environments — Part 1: Classification or air cleanliness*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Faserfragment

Faserfragmente, die sich während der Behandlung gelöst haben

3.2

Faserfragmentbildung

Loslösen von Faserfragmenten und anderen Partikeln während der Behandlung

3.3

Koeffizient der Faserfragmentbildung

Logarithmus der Partikelzahl, gültig für alle oder einen Teil der Messkanäle

4 Kurzbeschreibung

Dieses Vorgehen beschreibt ein modifiziertes Gelbo-Flex-Verfahren, bei dem die Probe in einem Prüfraum einer kombinierten Dreh- und Druckbehandlung unterzogen wird. Während des Biegens wird Luft aus dem Prüfraum gezogen, die Teilchen im Luftstrom werden gezählt und in einer Partikelzählvorrichtung klassifiziert. In Abhängigkeit von der gewählten Zählvorrichtung können die Größenbereiche innerhalb der Grenzwerte von 0,3 µm oder 0,5 µm bis 25 µm liegen.

Zu allgemeinen Angaben der Reproduzierbarkeit wird auf Anhang A verwiesen.

5 Prüfgeräte

5.1 Dünnschicht-Durchflussabzugshaube, senkrecht, zum Einsatz in einer Reinraumstation, um eine reine Prüfumgebung sicherzustellen.

ANMERKUNG Ein Reinraum Klasse 5 nach ISO 14644-1 kann alternativ verwendet werden.

5.2 Biegeeinheit (modifizierte Gelbo-Flex-Vorrichtung), die aus zwei runden Platten mit 82,8 mm Durchmesser besteht, von denen die eine feststehend und die andere beweglich ist, die jedoch auf einem Mechanismus angeordnet sind, der eine Hin- und Herbewegung auf die feststehende Platte mit einer Frequenz von 60 Zyklen/min und gleichzeitig eine Bewegung im und entgegen dem Uhrzeigersinn um 180° in Übereinstimmung mit einer Hin- und Herbewegung ermöglicht (siehe Bild 1).